

Gespensstische Stimmung

Hanno Kramer

Gespensstische Stimmung in der Halle, Reklametafeln.
Plastikmauern gleißen im Scheinwerferlicht.
Die Gladiatoren, isoliert, warten auf das Zeichen.
15 m Plastik, darüber winkt das große Geld.

In der Spätvorstellung der Verrückten,
im irren Spätprogramm,
der Komödianten und Entzückten.
Die Kletterer ziehen ihre bunten Schuhe an.
Die haben den Schritt in die Realität verpaßt.
Am rettenden Griff dicht daneben gefaßt.
Akkord ohne Grundton, klettern synthetisch.

Nimm mich mit, bitte laß mich nicht hier.
Wo die Kohle ruft, da darf ich nicht fehlen.
Alle sind sie hier versammelt,
gelangweilt, vom Ehrgeiz zerfressen.
Das Bergsteigen ist vergammelt
und keiner weis mehr, wie es früher war.

in der Spätvorstellung ...

Delinquenten werden vorgeführt,
gnadenlos rückt der Zeiger.
In Spinnennetzen hängt die Jury.
Eine Rolle voller Bilder im zuckenden Licht,
die Wand Objekt der Begierde.
Schemenhaft, allgegenwärtig die Industrie.

in der Spätvorstellung ...

Einer der sich für den Champion hält
zappelt hilflos in den Seilen.
Das Publikum es stöhnt und schreit.
Und schon nach zwei drei Stunden sind sie alle krank,

geschafft und hundemüde.
Ende ohne Beifall, Schluß ohne Dank,
der Vorhang fällt.
Platz da! Plastewände weggeräumt !
Platz da! Für die wirkliche Welt!

in der Spätvorstellung ...